**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerzeitung
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein
**Band:** 49 (1904)
**Heft:** 22

**Anhang:** Beilage zu Nr. 22 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1904
**Autor:** [s.n.]

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Beilage zu Nr. 22 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1904.


## Cours de Vacances

**pour instituteurs et institutrices primaires et secondaires**, organisés par le Département de l'Instruction publique du Canton de Vaud, du **21 juillet au 3 août 1904, à Lausanne.**

Cours spéciaux pratiques, et orientés en vue de l'enseignement, de français pour étrangers, littérature française et allemande, physique, zoologie, botanique; cours de dessin. Cours généraux, soit conférences sur des sujets pédagogiques, philosophiques, scientifiques, historiques ou sociaux.

Demander le programme au Département de l'Instruction publique, service de l'Instruction, Lausanne. (H 11645 L) 345

## Gewerbemuseum Winterthur.

### III. Fortbildungskurs

für Lehrer an Handwerker- und gew. Fortbildungsschulen

**„Fachzeichnen für Schlosser und Spengler“**

vom 25. Juli bis 14. August 1904.

Die Teilnahme am Kurs ist unentgeltlich. Anmeldungen sind bis zum 25. Juni an die Direktion des Gewerbemuseums zu richten, welche auch nähere Auskunft erteilt. 382

## Institut für Schwachbegabte

auf **„Loohof“** in **Oftringen** (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen Kindern wird individueller Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzl. Familienleben geboten. Pädagogische und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet

19 **J. Traumann**, Vorsteher.

**KREBS-GYGAX, Schaffhausen.**

**Beste Hektographen-MASSE TINTE.**

[O V 774] PROSPEKTE GRATIS.

## Kolleginnen und Kollegen

der Elementarschule, welche 30 Tab.:

## Die Laute mit farbigen Bildern

franko zur Einsicht zu haben wünschen, sind ersucht, ihre Adresse zu senden an: **J. Heller**, Lehrer, **Winterthur**. 376

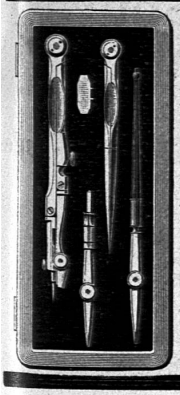
## Hermann Pfenninger, Mech. Schreinerei, Stäfa-Zürich

liefert als Spezialität sämtliches

## Schulmobiliar.

**Möbelirung ganzer Schulhäuser.** — Prima Referenzen. Muster im Pestalozzianum Zürich und Permanente Schulausstellung in Bern. 378

Illustrirte Preiscourants gratis und franko.



Fabrikation feinster

***Aarauer Reisszeuge.***

## Gysi & Co., Aarau

*Gegründet 1820.*

Bei Schulanfang empfehlen wir den H. H. Lehrern unsere

**Ia Schulreisszeuge**

in Messing und Argentan zu bedeutend (O F 6220) reduzirten Preisen. 305

*Preiscourante gratis und franko.*

Mustersendungen stehen zu Diensten.


## Kleine Mitteilungen.

— In dem Bildungskurs für Lehrer an Spezialklassen wies letzte Woche Hr. Stüssi von Ennenda seine **Lesemaschine** vor. Sie fand grosse Anerkennung und wird gerade für die Schwachen als ein sehr gutes Hilfsmittel zur Einführung ins Lesen angesehen.

— Der deutsche Kaiser hat jeder preussischen Mittelschule zwei Freibillette, je für einen Lehrer und einen Schüler, zu einer Nordlandsreise zugewiesen.

— Die *ärztliche Untersuchung* von 15,000 neu in die Schule tretenden Kindern zu Berlin ergab, dass 10 % als körperlich oder geistig unfähig erkannt und um ein halbes oder ganzes Jahr zurückgestellt werden mussten

— Die Unterrichtskommission des *preussischen* Abgeordnetenhauses hat die Eingabe des L.-V. über Besoldungsaufbesserung als Material für eine baldige Revision des Lehrerbesoldungsgesetzes überwiesen.

— In Braunschweig setzt das Lehrerbesoldungsgesetz bei Gehalten von 1200 bis 1500 M. die Entschädigung für Wohnung auf 200 M., bei 1650—1800 M. auf 250, bei höherem Gehalt auf 300 M. an, wobei das Ministerium die Ansätze noch um 50, 100 und 150 M. erhöhen kann.

— Der Lehrerbund *Kärnten* (627 Mitgl.) hat zu Ostern die Gründung einer Spar- u. Darlehenskasse beschlossen und den Rechtsschutz eingeführt.

— Der *belgischen* Kammer liegt ein (Privat-) Antrag vor, wornach das Mindestgehalt einer Lehrkraft 1000 Fr., für Leitung einer Schule noch 300 Fr. mehr betragen wozu sechs Jahre lang je 75 Fr., dann weitere zwanzig Jahre je 50 Fr. im Jahr, sowie Wohnungs- oder Mietsentschädigung (in Städten) von 300—600 Fr. kommen soll.

— Der französische Finanzminister kündigt an, dass nur für die neuen Schulen und nur für die von den Kammern beschlossenen Gesetze Beträge ins Budget 1905 eingesetzt werden, nicht aber für die Aufbesserung der Besoldungen. L'égalité sans la gêne, meint A. Balz im M. Gén., für die alten und die neuen Lehrer.


## Lehrstelle an gewerbl. Fortbildungsschule.

An der gewerblichen Fortbildungsschule in **Winterthur** ist auf nächsten Oktober eine Lehrstelle für Deutsch, Rechnen, Vaterlandskunde, geometrisch-projektives Zeichnen und einer Fremdsprache etc. zu besetzen.

Ein Teil des Unterrichts soll an der Metallarbeiterschule ausgeübt werden.

Das **Maximum** der wöchentlichen Unterrichtsstunden beträgt 32. —. **Jahresbesoldung** Fr. 3000—3500.

Dem Inhaber dieser Stelle kann auch das Sekretariat der Schule übertragen werden. 433

Anmeldungen mit genauer Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Studienganges sind bis zum 18. Juni d. J. an die Direktion des Gewerbemuseums Winterthur zu richten, welche auch gerne nähere Auskunft erteilt.

## Fahnenträger-Schärpen,

**Fahnenstoffe, Bänder für alle Vereinszwecke, Federn, Armbinden, Rosetten, Knöpfe, Gold- und Silber-Fransen.**

**K. Emde**, Storchengasse 7, **Zürich.**

430

## Buchführungshefte

zu den Aufgaben des obligatorischen Lehrmittels von K. KELLER sind stets vorrätig bei (H 2692 W) 436

**U. RÖSLI, Papierhandlung und Schreibheftefabrikation WINTERTHUR.**

## Restaurant Platzpromenade

direkt hinter dem Landesmuseum. 338

**Grosse schattige Gartenwirtschaft**

**Platz für 1000 Personen.**

**Gedeckter Pavillon.** — Kaffee, Tee, Schokolade usw.

**Offenes inländisches** und **Münchner Bier.**

Spezialität in **rein gehaltenen offenen** und **Flaschenweinen.**

Dem Tit. Publikum und besonders den geehrten Gesellschaften, **Schulen** und den Besuchern des schweiz. Landesmuseums bestens empfohlen.

*Telephon 4107.* ***A. Künzler-Lutz.***

## Hotel Ochsen, Flüelen Vierwaldstättersee.

Direkt an der Axenstrasse gelegen. Schöner, grosser Speisesaal. Schönste und grösste Gartenwirtschaft, über 400 Personen fassend, mit Pavillon. Aussicht auf See und Gebirge, 1 Min. entfernt von Dampfschiff- und Gotthardbahnstation. Für Schulen und Vereine sehr billige Preise. Bekannt gute Küche und reelle Getränke. 251

**David Stalder**, Besitzer.

## Für Schulreisen

**empfehlen wir den Herren Lehrern und Schulvorständen**

***eine Fahrt auf dem Zürichsee.***

**Boote für 80—400 Personen zu sehr günstigen Bedingungen. Zahlreiche Schiffskurse. Fahrpläne und nähere Auskunft durch die Dampfbootverwaltung** 368

***Telephon 861.*** ***Goethestrasse 20.***

**Ragaz** mit der weltberühmten Taminaschlucht.
Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Schulen und Vereine.

## Hotel und Pension St. Gallerhof

Grosses Café-Restaurant, Speisesaal und Veranda. Vorzügliche Küche, feine offene Biere, reelle Weine. 298
Gesellschaften, Schulen und Touristen empfiehlt sich unter Zusicherung freundlicher Bedienung
**W. Kirchgraber-Matzig,** Propr.

---

## Hotel Engel, Richterswil

nächst dem Bahnhof und Dampfbootstation.
Grossartige Terrasse (250 Pers.) mit prachtvoller Aussicht auf See und Gebirge. **Geräumige Restaurationslokale und Säle.** Nächster Ausgangspunkt nach dem **Etzel** (1½ Std.). Bequeme Spazierfahrten nach der **historisch** bekannten **Insel Ufenau.** Vorzügliche Küche zu jeder Tageszeit. ff. Weine u. Bier.
Billard — Telephon — Stallung.
Bestens empfiehlt sich 303
Der Besitzer: **Ferd. Halter-Kyburz.**

---

## Für Schulen und Vereine!

Anlässlich von Schülerreisen und Ausflügen von Vereinen und Gesellschaften empfehlen wir den sehr günstig gelegenen

## Gasthof zum Volkshaus,

**Zeughausgasse 9, Bern.**

Schöne, grosse **Lokalitäten** und eine vorzüglich geführte **Küche** und reelle **Getränke** setzen uns in Stand, den Bedürfnissen und Wünschen der Tit. Lehrerschaft und Komites in jeder Weise entgegenzukommen. 369
Freundliche Aufnahme sichert bei billigster Preisberechnung zu **Hans Schmid,** Gerant.
*Bäder im Hause!* — *Telephon Nr. 1069.* —

---

Interlaken.

## Stadthaus-Hotel Unterseen,

5 Minuten vom Hauptbahnhof, vollständig neu renovirt, 80 Betten, grosse Säle für Vereine und Gesellschaften, empfiehlt sich den Herren Lehrern bei Ausflügen nach Interlaken bestens. (Billige Preise.) 391 **Th. Häcki.**

---

## Brunnen. Kaisers Hotel u. Pension Rigi.

Ruhige Lage mit Aussicht auf See und Gebirge, umgeben von einem **grossen schattigen Garten** mit Veranda. Bäder. Elektr. Licht. Zentralheizung. Küche und Keller sind anerkannt gut. **Pensionspreis** mit Zimmer von **5 Fr.** an. Prospekte gratis. Bestens empfiehlt sich
364 **Ch. Kaiser-Kettiger.**
**Für Vereine und Schulen extra billige Preise.**

---

## LUZERN, Hôtel Central,

links beim Bahnhofausgang. Neues bürgerl. Haus mit grossem Komfort. Zimmer zu sehr mässigen Preisen. Spezialpreise für Schulen und Gesellschaften. Vorzügl. Küche und Keller.
Bestens empfiehlt sich
**Ant. Simmen-Widmer,**
O 234 Lz. 325 gleichz. Besitzer **Hôtel Engel,** Stans.

---

*Weinmarkt* **Luzern** *Weinmarkt*

## Gasthaus zu Metzgern

**(nur 5 Minuten von Schiff und Bahn)**
empfiehlt seine Lokalitäten den Vereinen und Schulen aufs beste.
Gute Betten, gute bürgerliche Küche. Reelle Weine. Mässige Preise bei guter Bedienung. 360
*Telephon Nr. 33.* **T. Roth-Bünter.**

---

Jüngere, patentirte Lehrerin sucht Stelle als Privatlehrerin
Offerten unter O L 438 befördert die Expedition dieses Blattes. 438

---

Junger, tüchtiger Lehrer sucht für sofort Verweserstelle. Offerten sub O L 432 befördert die Expedition des Blattes. 432

---

## Hotel Schönegg

**Goldau.**

Gegenüber dem Rossberg. 5 Min. vom Bahnhof.
Beliebtes Ausflugsziel für Schulen u. Gesellschaften. Herrliche Rundsicht. Grosse Terrasse.
435 Besitzer: **A. Schindler-Jurt.**

---

***Ankauf Verkauf***

88

***von Briefmarken.***
Wir sind gerne bereit, jedem kaufkräftigen Sammler schöne und reichhaltige Auswahlsendungen zukommen zu lassen. Preisliste gratis und franko
***Gebr. Franceschetti,***
Briefmarkenhandlung **Zürich I.**

---

## Die Kunst der Rede

Von **Dr. Ad. Calmberg.**
Neu bearbeitet von
**H. UTZINGER,**
Lehrer d. deutschen Sprache u. Literatur am Zürcher Lehrerseminar.
**3. Auflage.**
**Preis 3 Franken.**
**Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.**

---

**Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.**

Soeben erschien:

## Sie müssen nicht!

Ein offenes Wort aus der christlichen Gesellschaft an Herrn Pfarrer Kutter, den Verfasser des **„Sie müssen“**
von
**Albert Walder,**
a. Pfarrer.
Preis elegant brosch. **1 Fr.**
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

---

## Luftkurort Aeschi

**am Thunersee.**

**Pension Bellevue.**

In schönster Lage des Kurortes. Pensionspreis für die tit. Lehrerschaft von **4 Fr.** an, alles inbegriffen.
Höflichst empfiehlt sich 400
**J. Grünig-Wittwer.**

---

## Klar auf der Hand

**liegt es, dass Sie bei mir**
reelle und solide Schuhwaren am billigsten
**einkaufen.** — Viele tausend Kunden habe ich in der Schweiz. Beweiskräftiger kann wohl das Vertrauen, das ich seit einer Reihe von Jahren seitens meiner Kundschaft geniesse, nicht erbracht werden. (H 1500 J) 117

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Damenpantoffel,** Stramin, ½ Absatz | Nr. 36-42 | Fr. | 1.80 |
| **Frauenwerktagsschuhe,** solid, beschlagen | „ 36-42 | „ | 5.50 |
| **Frauensonntagsschuhe,** elegant mit Spitzkappen | „ 36-42 | „ | 6.50 |
| **Arbeitsschuhe für Männer,** solid, beschlagen | „ 40-48 | „ | 6.50 |
| **Herrenbottinen,** hohe mit Haken, beschlagen, solid | „ 40-48 | „ | 8.— |
| **Herrensonntagsschuhe,** elegant mit Spitzkappen | „ 40-48 | „ | 8.50 |
| **Knaben- und Mädchenschuhe** | „ 26-29 | „ | 3.50 |

Zahlreiche Zeugnisse über gelieferte Schuhwaren im In- und Auslande.
*Versand gegen Nachnahme.* *Umtausch franko.*
450 verschiedene Artikel. Illustrirter Preiscourant wird auf Verlangen gratis und franko jedem zugestellt.
**H. Brühlmann-Huggenberger, Schuhwaren, Winterthur.**

---

## Die Papierfabrik Biberist

(Kanton Solothurn)
empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten
**Zeichnungs-Papiere für Schulen,**
welche stets in verschiedenen Formaten und Qualitäten auf Fabriklager vorrätig sind. 128
**Muster stehen zu Diensten.**
**Bezug nur durch Papierhandlungen,** nicht direkt.

---

## J. W. Guttknecht

## „Bleistifte“

sind von anerkannt vorzüglicher Qualität und überall erhältlich.
785
Proben gratis und franko durch
**J. W. Guttknecht, Stein** bei Nürnberg.

---

**Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.**

Soeben gelangte zur Ausgabe:

## Auf heiligen Spuren abseits vom Wege.

**Bilder und Erinnerungen aus dem Morgenlande**
von
**Arnold Rüegg,**
Pfarrer und Dozent in Birmensdorf.
(X, 303 S. 8⁰) mit 78 Illustrationen, 2 Planskizzen u. 2 Karten.
**Brosch. Fr. 4. 50, hoch eleg. geb. Fr. 5. 50.**
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.